

Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 13. August 2019, im Sitzungsraum Amtsverwaltung Hennstedt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend sind:

Herr Otto Beeck als Vorsitzender
Herr Gerald Grimmer
Herr Uwe Boye
Herr Sebastian Rosinski
Herr Lars Thara
Frau Svenja Manthey
Herr Jan Bücher
Herr Erik Thomsen
Herr Dieter Noroschadt als persönlicher Vertreter für Jürgen Bonde

Entschuldigt fehlen:

Herr Jürgen Bonde

Als Gäste anwesend:

Frau Bürgermeisterin Anne Riecke
Herr Ingo Schallhorn
Herr Ludwig Clausen
Herr Henning Dethlefs
Herr Helge Thiessen
Presse

Von der Verwaltung:

Frau Britta Jensen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese im Tagesordnungspunkt 2 um die folgende Formulierung:

2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie der Niederschrift Nr. 2 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018

zu ergänzen.

Außerdem beantragt er, die Tagesordnung um

7. Vertragsänderung "Mein Hotspot"
12. Finanzangelegenheiten
15. Pachtangelegenheiten

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

12. Finanzangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Pachtangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie der Niederschrift Nr. 2 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018
3. Mitteilungen
4. Sachstand Finanzierung Baumaßnahme KiTa Lummerland
5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über Kindertageseinrichtungen im Bereich Hennstedt
6. Glasfaseranschluss gemeindlicher Liegenschaften
7. Vertragsänderung "Mein Hotspot"
8. Förderung Ferienprogramm-Jugendangelcamp 2019 ASV Hennstedt
9. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
10. Personalsituation Jugendzentrum
11. Eingaben und Anfragen
- Nicht öffentlich:**
12. Finanzangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Pachtangelegenheiten
- Öffentlich:**
16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie der Niederschrift Nr. 2 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018

Mit Email vom 17.12.2018 hat das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Gerald Grimmer Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des

Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses vom 18.10.2018 vorgebracht.

Herr Grimmer bittet um Ergänzung der Namensliste der Mitglieder der Arbeitsgruppe zu dem Unterpunkt „Konzept Sportlerheim“ unter Tagesordnungspunkt 6 um die Mitglieder des SSV Hennstedt Sebastian Rosinski, Uwe Pramschüfer und Gerald Grimmer.

Des weiteren moniert Herr Grimmer generell, dass der Tagesordnungspunkt 6 im Rahmen der Sitzung nicht in der vorgegeben Struktur behandelt wurde. Er bittet daher um eine entsprechende Ergänzung der Niederschrift zu Beginn des Tagesordnungspunktes „Personalangelegenheiten“ mit folgender Formulierung:

„Die Tagesordnungspunkte 6.1 bis 6.4 unter TOP 6 - Personalangelegenheiten wurden im Rahmen der Sitzung nicht in der vorgegebenen Struktur der Tagesordnung sondern wie folgt behandelt.“

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift Nr. 2 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Einwendungen zur Niederschrift Nr. 3 des Mitglieds Gerald Grimmer vom 17.12.2018 zur Kenntnis. Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die Niederschrift Nr. 3 der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses vom 18.10.2018 mit folgenden Änderungen:

Ergänzung der Namensliste der Mitglieder der Arbeitsgruppe bei dem Unterpunkt „Konzept Sportlerheim“ unter TOP 6:

„Beteiligte des Sportvereins SSV Hennstedt
Sebastian Rosinski
Uwe Pramschüfer
Gerald Grimmer“

Ergänzung der Niederschrift zu Beginn des Tagesordnungspunktes „Personalangelegenheiten“ mit folgender Formulierung:

„Die Tagesordnungspunkte 6.1 bis 6.4 unter TOP 6 - Personalangelegenheiten wurden im Rahmen der Sitzung nicht in der vorgegebenen Struktur der Tagesordnung sondern wie folgt behandelt.“

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 3. Mitteilungen

Ausschussvorsitzender Otto Beeck teilt mit, dass die Planungen für einen Nachtragshaushalt 2019 begonnen haben. Er bittet die Anwesenden um rechtzeitige Meldung von Änderungen / Ergänzungen zum Haushalt.

TOP 4. Sachstand Finanzierung Baumaßnahme KiTa Lummerland

Der Ausschussvorsitzende berichtet über die Mehrarbeiten und die zeitlichen Verzögerungen bei der Baumaßnahme der Kindertagesstätte Lummerland.

Bürgermeisterin Riecke ergänzt die Ausführungen des Ausschussvorsitzenden und berichtet, dass ein Teil des Gebäudes auf amtseigenen Grund steht; hier ist noch eine Regelung herbeizuführen.

Der Vorsitzende des Bau, Umwelt- und Wegeausschusses Ludwig Clausen berichtet, dass der Wassereinbruch nun erledigt ist. Bei Regen dringt kein Wasser mehr in das Gebäude.

TOP 5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über Kindertageseinrichtungen im Bereich Hennstedt

Die Verwaltung hat eine Anwaltskanzlei mit der Ausarbeitung von öffentlich-rechtlichen Verträgen zur Mitbenutzung von Kindertagesstätten beauftragt.

Insbesondere die Finanzierung von Baukosten sollte neu gestaltet werden.

In diversen Gespräch zwischen den Gemeinden wurde über dieses Thema bereits diskutiert.

Die Fragestellungen und Kommentierungen aus diesen Diskussionsrunden sind soweit aufgearbeitet worden.

Es wurde sich auf das Finanzierungsmodell 50 % nach Belegungszahlen und 50 % nach Finanzkraft geeinigt.

Ebenso wird der Vertrag eine Laufzeit bis zum 31.12.2023 enthalten.

Alles Weitere ist dem Vertrag zu entnehmen, der als Anlage beigefügt ist.

Bürgermeisterin Riecke erläutert kurz den Werdegang und die Notwendigkeit der Vertragsänderung. Sie betont, dass eine Stärkung der Solidargemeinschaft Kindertagesstätten wichtig ist. Das nun letztlich gewählte Finanzierungsmodell 50 % / 50 % bedeutet für die Gemeinde Hennstedt eine Kostenersparnis von rd. 200.000,00 € im Jahr.

Ausschussmitglied Gerald Grimmer schlägt eine Änderung des § 9 des öffentlich-rechtlichen Vertrages vor. Die Zusammensetzung des „KiTa-Beirats Hennstedt“ sollte neben den Bürgermeister*innen um ein weiteres Mitglied aus jeder Gemeinde ergänzt werden.

Bürgermeisterin Riecke schlägt außerdem vor, die Stimmen mit unterschiedlichen Gewichtungen zu belegen. Das Stimmrecht kleinerer Gemeinden, wie z.B. Bergewörden sollte eine geringere Gewichtung haben wie das Stimmrecht größerer Gemeinden. Zu dieser Thematik verweist sie auf das Modell der unterschiedlichen Stimmgewichtung im Amtsausschuss.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den öffentlich-rechtlichen Vertrag über Kindertageseinrichtungen im Bereich Hennstedt mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

In § 9 des öffentlich-rechtlichen Vertrages ist die Zusammensetzung des KiTa-Beirates Hennstedt um ein weiteres Mitglied aus jeder Gemeinde zu ergänzen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung weiterhin, vor Abschluss des Vertrages seitens der Verwaltung die Möglichkeit der unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Stimmrechte der Gemeinden prüfen zu lassen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Glasfaseranschluss gemeindlicher Liegenschaften

Ausschussvorsitzender Beeck erläutert die Notwendigkeit, die nachfolgenden Liegenschaften an das Glasfasernetz der Stadtwerke Neumünster (SWN) anzuschließen:

- Marktreff, Kirchenstr. 7
- Feuerwehrgerätehaus, Schulstr. 2
- Freibad Hennstedt, Kummerfeldweg 5
- Jugendzentrum Hennstedt, Kummerfeldweg 5
- Kindertagesstätte Hennstedt, Am Mühlenberg 2a
- SSV Vereinsheim Hennstedt, Feldstraße
- Gemeindewohnungen am Klever Weg 1 und Fedderinger Str. 1

Da die Gemeinde Hennstedt eine Körperschaft und keine Privatperson ist, erfolgt der Anschluss mit den Tarifen für Geschäftskunden. Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass der günstigste Tarif 54,00 € / Monat kostet. Auch für Gewerbekunden fallen keine Anschlusskosten an.

Ausschussmitglied Erik Thomsen gibt zu bedenken, dass die Mieter der Mietobjekte selbst einen Anschluss beantragen können. Dies wäre laut dem Ausschussvorsitzenden sicherlich wünschenswert, jedoch sollte sich die Gemeinde nicht hierauf verlassen und selbst dafür Sorge tragen, dass jedes Grundstück zumindest mit einem Anschluss versehen wird. Bürgermeisterin Riecke unterstreicht in diesem Zusammenhang die Vorbildfunktion der Gemeinde.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für die folgenden gemeindlichen Liegenschaften einen Glasfaseranschluss bei den Stadtwerken Neumünster (SWN) zu beantragen:

- Marktreff, Kirchenstr. 7; 2 Anschlüsse (Pächter und Gemeinde)
- Feuerwehrgerätehaus, Schulstr. 2
- Freibad Hennstedt, Kummerfeldweg 5
- Jugendzentrum Hennstedt, Kummerfeldweg 5
- Kindertagesstätte Hennstedt, Am Mühlenberg 2a
- SSV Vereinsheim Hennstedt, Feldstraße
- Gemeindewohnungen am Klever Weg 1 (2 Anschlüsse) und Fedderinger Str. 1 (2 Anschlüsse)

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Vertragsänderung "Mein Hotspot"

Ausschussvorsitzender Otto Beeck erläutert, dass seit dem Jahr 2015 vier Hotspots in der Gemeinde eingerichtet wurden. Die Kosten von zwei Hotspots wurden durch die Firma MeinHotspot GmbH versehentlich zu teuer abgerechnet.

Seitens des Ausschussvorsitzenden wurde nun mit der Firma ausgehandelt, dass für den bestehenden Vertrag keine Preisänderung erfolgt, die Leistungsbreite für die Hotspots jedoch von 10 Mbit auf 25 Mbit angehoben wird. Der Vertrag soll für die Dauer von zwei Jahren angepasst werden. Die monatlichen Kosten belaufen sich wie bisher auf 14,99 € (9,99 € Grundpreis + 5 € für einen Jugendschutzfilter) je Hotspot.

Seitens des Ausschussmitglied Uwe Boye wird der Vorschlag unterbreitet, den Hotspot für das Freibad und das Jugendzentrum zusammenzufassen. Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass dies aufgrund der starken Frequentierung im Freibadbereich und der Empfangsqualität im Jugendzentrum (Betonwände) nicht möglich ist.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Vertrag mit der Firma Mein Hotspot GmbH entsprechend des unterbreiteten Angebots der Firma (unveränderte Kosten bei gleichzeitiger Erhöhung der Leistungsbreite auf 25 Mbit) für die Dauer von zwei Jahren abzuschließen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Förderung Ferienprogramm-Jugendangelcamp 2019 ASV Hennstedt

Die Jugendgruppe des ASV Hennstedt veranstaltet wie in den Vorjahren auch in den Sommerferien 2019 wieder ein Jugendangelcamp für interessierte Jugendliche an der Eider bei Westermoor. Für die Jugendlichen wird ein vielseitiges Programm geboten u.a. Bootfahrten auf der Eider, Angelkurse etc. Außerdem werden die Jugendlichen den ganzen Tag mit Verpflegung versorgt. Am Ende des Camps erhält jeder Teilnehmer eine kleine Erinnerungsgabe.

Es entsteht eine Diskussion über die tatsächliche Einbindung dieser Maßnahme in das Ferienprogramm der Gemeinde Hennstedt. Der ASV Hennstedt hat nun schon mehrfach keine Plätze für das Ferienprogramm angemeldet.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschusses empfiehlt der Gemeindevertretung Hennstedt, dem ASV Hennstedt e.V. einen Zuschuss zur Durchführung des Jugendangelcamp im Rahmen des Ferienprogramms in Höhe von 300 € zu gewähren.

Gleichzeitig empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss mit dem ASV Hennstedt ein Gespräch hinsichtlich der Aufnahme des ASV Hennstedt in die Programmaufstellung des Ferienprogramms Hennstedt zu führen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018

Bürgermeisterin Anne Riecke bittet die Verwaltung darum, dass den Spendern ein Dankeschreiben für die Spenden zugesandt wird.

Beschluss:

Die Zuwendungen lt. vorliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Personalsituation Jugendzentrum

Ausschussvorsitzender Otto Beeck berichtet, dass das Jugendzentrum am 17.05.2019 eröffnet wurde. Aufgrund des erweiterten Angebots wurde dem Jugendzentrum eine Personalaufstockung mit einer 20-Stundenkraft genehmigt. Die hierfür eingestellte Kraft hat zwischenzeitlich das Arbeitsverhältnis beendet. Eine erneute Ausschreibung hat lediglich einen Bewerber hervorgebracht.

Bürgermeisterin Riecke berichtet weiterhin, dass die Angebote des Jugendzentrums sehr gut angenommen werden. Der „offene Ganztag“ der Schule wird zukünftig einmal in der Woche das Jugendzentrum besuchen. Damit wird die Verzahnung von Schule und Jugendzentrum gefördert.

TOP 11. Eingaben und Anfragen

Es werden keine Eingaben und Anfragen vorgebracht.

(Beeck)
Vorsitzender

(Jensen)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)

